

# Inhalt

MARTIN FICHTER-WÖSS / BRIGITTE MARSCHALL

Vorwort . . . . . 7

PETER WEIBEL

Wolf Vostell und das Theater des Publikums . . . . . 9

GINO DI MAGGIO

Wolf Vostell: Un artista europeo, ma soprattutto tedesco . . . . . 25

Übersetzung

Wolf Vostell: Ein europäischer, primär jedoch deutscher Künstler . . . . . 29

CHRISTIAN SCHULTE

Décollage: Kunst als Lebenspraxis

Fragmente zu Wolf Vostell . . . . . 33

THOMAS ANTWI

A-u-t-o-Dé-coll/age . . . . . 45

BAZON BROCK

Der sagenhafte Vostell . . . . . 55

DIETER RONTE

Viel Theater um das Happening oder

Vom anschaulichen Denken des Wolf Vostell . . . . . 77

ELISABETH RATH

Paris Re-enacting Wolf Vostell 2012:

Einladung aus 1962 zum Happening *P.C. Petite Ceinture* . . . . . 93

**MARTIN FICHTER-WÖSS / HEINRICH LIMAN**

»Es geht nicht darum, ein Mausoleum  
für Vostell zu machen, sondern ein Museum«

Interview mit Heinrich Liman (10. Dezember 2011) . . . . . 137

**BRIGITTE MARSCHALL**

Erinnerung und Geschichtlichkeit

Eine Forschungs- und Gesprächsreise ins Museo Vostell Malpartida . . . 145

**BRUNO LIBERDA**

Wahrheiten ereignen sich von selbst . . . . . 161

**BILDLEGENDEN** . . . . . 165

**AUTORINNEN UND AUTOREN** . . . . . 167